

Sparclub „Kratz to hopen“ im Schosterkrog spendet 1.000 Euro für Albertinen Hospiz Norderstedt

09.01.2020 09:59



Auch wenn ihre große Zeit bereits vorbei ist, gibt es sie vereinzelt noch: die Sparclubs. Ihr Erkennungszeichen sind die Sparkästen, die in Gaststätten oder Eckkneipen, meist in der Nähe des Tresens, an der Wand hängen und in die ihre Mitglieder in regelmäßigen Abständen Geld einzahlen.

Im Schosterkrog in Henstedt-Ulzburg existiert noch ein solcher Sparclub. Wolf Dieter Fröhlich ist der Vorsitzende dieses Sparclubs mit dem plattdeutschen Namen „Kratz to hopen“, was in etwa mit „kratz zusammen, sammle auf einen Haufen“ übersetzt werden kann und dem insgesamt 40 Mitglieder angehören. Das besondere dieser Vereinigung ist, dass nicht nur in eigener Sache gespart, sondern auch kontinuierlich für den guten Zweck gesammelt wird.

In diesem Jahr hat sich der Sparclub für die Unterstützung des sich im Bau befindenden Albertinen Hospiz

Norderstedt entschieden. Die stolze Summe von 1.000 Euro überreichte Wolf Dieter Fröhlich an Bürgermeister Stefan Bauer im Rahmen des monatlichen Pressegesprächs im Rathaus.

Bürgermeister Bauer bedankte sich – auch im Namen von Pastor Andreas Hausberg, Geschäftsführer des Albertinen Hospiz Norderstedt – herzlich für den Einsatz des Sparclubs und würdigte dessen kontinuierliches Engagement für die gute Sache. Die Gemeinde Henstedt-Ulzburg ist gemeinsam mit der Stadt Norderstedt und dem Albertinen-Diakoniewerk Gesellschafter der 2018 gegründeten Albertinen Hospiz Norderstedt gGmbH.

Seit 2011 sammeln die Sparclubmitglieder bei besonderen Veranstaltungen, wie z.B. Knobelabenden oder Sommerfesten zusätzlich Spenden ein, mit denen am Ende des Jahres ein Verein oder ein Projekt, vornehmlich aus der Region, unterstützt wird. In den vergangenen Jahren durften sich beispielsweise der Ortsverein des Deutschen Kinderschutzbundes, die Pfadfinder St. Johannes Henstedt, die Erlöserkirche Henstedt oder die Grünen Damen der Paracelsus-Klinik über eine Spende freuen. Laut Fröhlich sind seit 2011 5.700 Euro für den guten Zweck zusammengekommen und ausgeschüttet worden.

Wenn auch Sie für das Albertinen Hospiz Norderstedt spenden möchten, können Sie gerne einen Beitrag auf das unten angegebene Spendenkonto überweisen. Für Spendenbescheinigungen geben Sie bitte unter Verwendungszweck die Adresse des Spenders an. Aktuelle Informationen zum Albertinen Hospiz Norderstedt finden unter: www.albertinen.de/wohnen-pflegen/albertinen-hospiz-norderstedt

SPENDENKONTO

Albertinen Hospiz Norderstedt
Volksbank Raiffeisenbank eG
IBAN: DE74 2229 0031 0008 2774 35